

B e s c h e i n i g u n g
über die Herstellerqualifikation zum Schweißen von Stahlbauten nach DIN 18800-7: 2008-11
Klasse E

Dem Unternehmen **Schöpstal Maschinenbau GmbH**

wird für den Betrieb in **02829 Markersdorf, Am Mühlberg 16**
bescheinigt, dass er über die erforderlichen Fachkräfte und Vorrichtungen verfügt, Schweißarbeiten zur Herstellung tragender Stahlbauteile im folgenden Anwendungsbereich auszuführen:

Normen/Regelwerke **DIN 18800-7
DIN 19704
DIN 22261**

Schweißprozesse **111, Lichtbogenhandschweißen (E)
135, MAG-Schweißen mit Massivdrahtelektrode (tMAG)
141, Wolfram-Inertgas-Schweißen (WIG)**

Grundwerkstoffe **S235, S275, S355 nach DIN 18800-1:2008-11 und der jeweils gültigen
Bauregelliste
Nichtrostende Stähle nach dem jeweils gültigen Zulassungsbescheid
des DIBt**

Einschränkungen/Erweiterungen **Nichtrostende Stähle (1.4301, 1.4307, 1.4541, 1.4401, 1.4404, 1.4571)
gemäß Z-30.3-6, Pkt. 4.6.2 und 4.7.1.**

Verantwortliche **Schuster, Wolfgang, geb. 25.09.1956, EWE**
Schweißaufsichtsperson
(Name, Vorname, Geburtsdatum
Qualifikation)

Vertreter **-**
(Name, Vorname, Geburtsdatum
Qualifikation)

Bemerkungen **siehe Rückseite**

Gültigkeitszeitraum **vom 14.07.2010 bis 13.07.2013**

Bescheinigungs-Nr. **GSIHal/18800/E/789/1/09**

ausgestellt am **07.07.2010** **SLV Halle GmbH**

Allgemeine Bestimmungen
siehe Rückseite



i.V. Gurschke
Leiter der Prüfstelle
(Gurschke)

Bescheinigungs-Nr.: GSIHal/18800/E/789/1/09

Allgemeine Bestimmungen

1. Diese Bescheinigung ist vor der Ausführung von Schweißarbeiten in beglaubigter Abschrift oder Ablichtung den für die Baugenehmigung zuständigen Behörden unaufgefordert vorzulegen.
2. Zu Werbungs- und anderen Zwecken darf diese Bescheinigung nur im Ganzen vervielfältigt oder veröffentlicht werden. Der Text von Werbeschriften darf nicht im Widerspruch zu dieser Bescheinigung stehen.
3. Ein Ausscheiden der in dieser Bescheinigung für die Wahrnehmung der Aufgaben der Schweißaufsicht genannten Person(en) sowie Änderung der Schweißverfahren oder wesentlicher Teile der für die Schweißarbeiten notwendigen betrieblichen Einrichtungen sind der anerkannten Stelle rechtzeitig anzuzeigen. Die anerkannte Stelle kann erforderlichenfalls eine erneute Prüfung im Betrieb veranlassen.
4. Treten Zweifel an der Eignung des Betriebes auf, sind jederzeit unangemeldete kostenpflichtige Betriebsbesichtigungen und Prüfungen im Betrieb durch die anerkannte Stelle vorbehalten.
5. Diese Bescheinigung kann jederzeit mit sofortiger Wirkung entschädigungslos zurückgenommen, ergänzt oder geändert werden, wenn die Voraussetzungen, unter denen sie erteilt worden ist, sich geändert haben, oder wenn die Bestimmungen dieser Bescheinigung nicht eingehalten werden.
6. Mindestens zwei Monate vor Ablauf der Geltungsdauer ist bei der anerkannten Stelle erneut ein Antrag zu stellen, falls die Eignung weiterhin bescheinigt werden soll.

Bemerkungen

Zur Unterstützung der verantwortlichen Schweißaufsichtsperson ist Herr Rohleder, Heiko (EWS) geb. 01.12.1971, eingesetzt.

Verteiler:

1. Antragsteller (Original)
2. zuständige EBA-Außenstelle (nur bei Ril 804)
3. z.d.A.

